

Programm

Programm

9.00 – 10.00 Uhr	Registrierung
10.00 – 10.30 Uhr	Begrüßung
10.30 – 12.00 Uhr	Impulsbeiträge
12.00 – 13.30 Uhr	Pause mit Mittagsimbiss/Ausstellung
13.30 – 14.45 Uhr	4 parallele Workshops
14.45 – 15.00 Uhr	Pause/Ausstellung
15.00 – 16.15 Uhr	4 parallele Workshops

Moderation:

Dr. Ralf Kindervater,
BIOPRO Baden-Württemberg GmbH

10.00 – 10.30 Uhr / Begrüßung

Dr. Bernd Dallmann, Vorstand Technologie-
stiftung BioMed Freiburg

Dr. Nils Schmid MdL
Stellvertretender Ministerpräsident und
Minister für Finanzen und Wirtschaft
des Landes Baden-Württemberg

10.30 – 12.00 Uhr / Impulsbeiträge

10.30 – 11.15 Uhr
Impulsbeitrag 1:
Professor Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker
Ein neuer technologischer Aufbruch muss
sein, - und wo liegen Beiträge der
Biotechnologie?

11.15 – 12.00 Uhr
Impulsbeitrag 2:
Prof. Dr. Michael Heller, Departments of
Bioengineering and Nanoengineering
University of California San Diego
New Challenges and Opportunities for
Molecular Diagnostics

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,



die Biotechnologie ist ein wichtiger Innovationstreiber in der Gesundheitsindustrie (Pharmazeutische Industrie und Medizintechnik). Die Branchen sind inzwischen gut vernetzt und entwickeln gemeinsam neue Produkte für die Zukunft. Auf dem Forum Biotechnologie 2012 präsentieren wir Ihnen hierzu neue Entwicklungen und Meilensteine. Informieren Sie sich im Workshop zum Thema Antibiotika über vielfältige Ansätze, Wege aus der Resistenzfalle zu finden, oder lernen Sie mehr über personalisierte Medizin. In weiteren Workshops beleuchten wir außerdem die neuesten Trends in Diagnostik und Analytik und zeigen auf, welche innovativen Biopolymere in der Medizintechnik eingesetzt werden können.

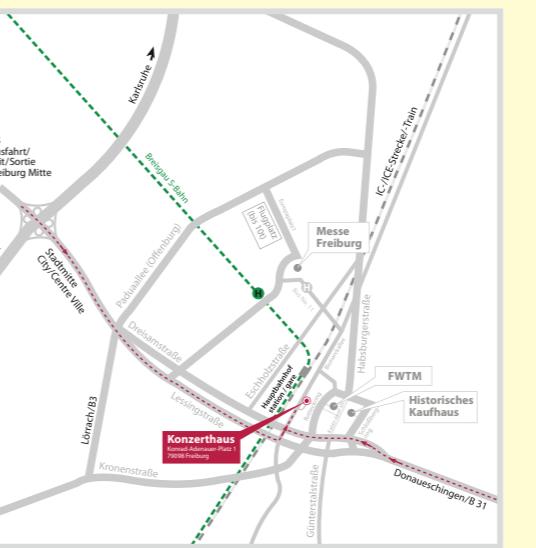
Des Weiteren entwickelt sich weltweit eine Bioökonomie, die daran arbeitet, mit Hilfe von Biomasse und/oder biotechnologischen Verfahren eine neue Rohstoffbasis bereitzustellen. Hiervon können und werden auch baden-württembergische Unternehmen stark profitieren. Einen guten Überblick liefern wir Ihnen im Workshop Industrielle Biotechnologie. Verfolgen Sie auf dem Forum Biotechnologie 2012 die Möglichkeiten, die sich heute schon durch Biokunststoffe bieten. Werfen Sie einen Blick auf die Energie der Zukunft, bei der Organismen, Zellen oder Molekülkomplexe den Energieträger Wasserstoff nachhaltig produzieren. Dieser wird auch als Energiespeicher eine wichtige Rolle im Verbund mit Windkraft oder Solarenergie spielen. Ein weiterer Themenkomplex widmet sich der Ressource Wasser und gewährt Ihnen Einblicke in die neuen bioverfahrenstechnischen Entwicklungen.

Wir laden Sie ein zu spannenden Begegnungen und Diskussionen mit allen Unternehmen aus den Bereichen Pharma, Medizintechnik, Chemie, Umwelttechnik und Energie, die von den Entwicklungen der Biotechnologie profitieren können. Gemeinsam mit unseren Partnern freuen wir uns, Sie in Freiburg zu begrüßen.

Herzlichst

Ihr Dr. Ralf Kindervater, BIOPRO Baden-Württemberg GmbH

Wegbeschreibung



Veranstaltungsort:

Konzerthaus Freiburg • Konrad-Adenauer Platz 1 • 79098 Freiburg

Anfahrt mit dem Auto:

Von Norden und Süden über die Rheintalautobahn A5 Frankfurt-Basel, Ausfahrt Freiburg Stadtmitte. Vom Autobahnzubringer Mitte bis zum Konzerthaus Freiburg ca. 10 Min. Fahrzeit, die Anfahrt ist ausgeschildert.

A81 Stuttgart - Singen oder B31 (Höllental), Donaueschingen, Titisee-Neustadt. Freiburg auf der Schwarzwaldstraße passieren, Übergang in Schreiberstraße, Richtung Autobahnzubringer Mitte. Die Anfahrt zum Konzerthaus Freiburg ist ausgeschildert.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Freiburg liegt an der ICE-/IC-Strasse Frankfurt - Karlsruhe - Freiburg - Basel, vom Hauptbahnhof Freiburg sind es nur wenige Schritte zum Konzerthaus.



BIOPRO Baden-Württemberg GmbH • Breitscheidstr. 10 • 70174 Stuttgart
Telefon: +49 (0) 711-21 81 85 00 • Fax: +49 (0) 711-21 81 85 02 • E-mail: info@bio-pro.de



Innovationen für Gesundheit und Bioökonomie

Veranstalter:



Regionalpartner:



Partner:



Forum Biotechnologie 2012

19. September 2012, 9.00 – 16.15 Uhr

13.30 – 14.45 Uhr / Parallele Workshops: Session 1 zum Thema Gesundheit

1 Biopolymere in der Medizintechnik

Partner: Cluster Biopolymere/Biowerkstoffe
Prof. Dr. Günter Lorenz, Hochschule Reutlingen: Biowerkstoffe – Einsatzmöglichkeiten in der Medizintechnik
Dr. Ingo Grunwald, Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM, Bremen: Biologische Klebstoffe aus dem Meer für medizinische Anwendungen
Prof. Dr. Jochen Wöhrl, Universitätsklinikum Ulm: Bioresorbierbare Gefäßstützen zur Behandlung von Verengungen an den Herzkrankgefäßen – Innovation in der interventionellen Kardiologie
Moderation: Esther Novosel, Cluster Biopolymere/Biowerkstoffe

2 Kampf den Mikroben: von neuen Wegen aus der Resistenzfalle und innovativen antimikrobiellen Oberflächen

Partner: Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie e.V. (BPI)
Prof. Dr. Andreas Bechthold, Institut für Pharmazeutische Wissenschaften, Universität Freiburg: Generierung neuer Antibiotika – ein schwieriger Weg!
Prof. Dr. Helga Rübsamen-Schaeff, AiCuris GmbH & Co. KG, Wuppertal: Neue Wege zu neuen Antibiotika – Naturstoffe, synthetische Verbindungen oder beides?
N.N., BioVersys AG, Basel: Neue Schlagkraft für am Markt verfügbare Antibiotika durch innovative Kombinationstherapie
Dr. Karen Lienkamp, Institut für Mikrosystemtechnik (IMTEK), Universität Freiburg: Neue antimikrobielle Polymere für biomedizinische Anwendungen
Moderation: Dr. Klaus Schlüter, Sanofi Pasteur MSD GmbH

15.00 – 16.15 Uhr / Parallele Workshops: Session 2 zum Thema Gesundheit

5 Mittel und Wege zu einer personalisierten Medizin

Partner: Spaltencluster BioRN
PD Dr. Holger Sültmann, AG Krebsgenomforschung, DKFZ und NCT, Heidelberg: Genomsequenzierung als Grundlage für die Therapieentscheidung bei Krebspatienten
N.N., Roche Diagnostics
Dr. Martin Winter, cetics healthcare technologies, Esslingen: Blitzdiagnostik mit Infrarotspektroskopie – Schnappschuss des Metaboloms
Prof. Dr. Berthold Huppertz, Biobank Graz: Biobank Graz – Innovativer Partner für personalisierte Medizin
Moderation: Dr. Armin Pscherer, BioRN Cluster Management GmbH

6 Trends in Diagnostik und Analytik: Point-of-Care/Lab-on-a-Chip

Partner: Spaltencluster MicroTEC Südwest
Prof. Dr. Albrecht Brandenburg, Fraunhofer-Institut für Physikalische Messtechnik IPM, Freiburg: Point-of-Care-Diagnostik: Biochip spürt Sepsis auf
Dr. Andreas Scheipers, Sense2Care GmbH, Reutlingen: Optimierung der Intensivüberwachung: das Labor am Arm des kritisch kranken Patienten
Dr. Peter Koltay, Biofluidix GmbH, Institut für Mikrosystemtechnik (IMTEK), Freiburg: Kontaktfreie Dosiertechnologien für Anwendungen in den Lebenswissenschaften
Dr. Martin Stelzle, NMI Naturwissenschaftliches und Medizinisches Institut an der Universität Tübingen: Artificial micro organs – neue zelluläre Testsysteme in der Medikamentenentwicklung
Moderation: Dr. Christine Neuy, MicroTEC Südwest

13.30 – 14.45 Uhr / Parallele Workshops: Session 1 zum Thema Bioökonomie

3 Bakterien, Algen, Molekülsysteme

– neue Wege zum Energieträger Wasserstoff
Partner: Brennstoffzellen- und Batterie-Allianz Baden-Württemberg (BBA-BW)
Dr. Christopher Hebling, Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE, Freiburg: Die Rolle von Wasserstoff als Energieträger in Mobilität und Energiewirtschaft
Dipl.-Ing. Anette Franz, Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Engler-Bunte-Institut, Chemische Energieträger – Brennstofftechnologie: Wasserstofferzeugung mit Mikroalgen
Iosif Mariakakis, M. Sc., Institut für Siedlungswasserbau, Wassergüte- und Abfallwirtschaft, Arbeitsbereich Abwassertechnik, Universität Stuttgart: Fermentative Wasserstoffproduktion
Prof. Dr. Thomas Happe, Fakultät für Biologie und Biotechnologie, Ruhr-Universität Bochum: Solare Energieumwandlung und Wasserstoffproduktion in biologischen und semiartifiziellen Systemen
Moderation: Dr. Christopher Hebling, BBA-BW

15.00 – 16.15 Uhr / Parallele Workshops: Session 2 zum Thema Bioökonomie

7 Industrielle Biotechnologie

Partner: Verband der Chemischen Industrie e.V. (VCI)
Dr. Ricardo Gent, Deutsche Industrievereinigung Biotechnologie (DIB) im Verband der Chemischen Industrie e.V.: Industrielle Biotechnologie in Deutschland – Ein kurzer Überblick
Prof. Dr. Volker Sieber, Fraunhofer-Institut für Grenzflächen- und Bioverfahrenstechnik IGB, Projektgruppe BioCat, EU-Projekt ChiBio: Spezialchemikalien aus Fischereiabfällen – Chitin als Quelle für stickstoffhaltige Monomere
Prof. Dr. Hartmut Grammel, Hochschule Biberach (angefragt)
Prof. Dr. Michael Müller, Universität Freiburg: Integration von Biosynthese und Biotechnologie
Moderation: Dr. Ricardo Gent, DIB

4 Nachhaltiger Umgang mit der Ressource Wasser

Partner: Umwelttechnik BW
Dr.-Ing. Marius Mohr, Fraunhofer-Institut für Grenzflächen- und Bioverfahrenstechnik IGB, Stuttgart, und
Dr. Angela Ante, EISENMANN Anlagenbau GmbH & Co. KG: Semizentrales Wassermanagement DEUS 21
Dipl.-Biol. Natalie Schmidt, DVGW-Technologiezentrum Wasser, Karlsruhe: Berücksichtigung von Spurenstoffen im Zuge eines nachhaltigen Wassermanagements – Grundwasseranreicherung im Jordantal
Moderation: Dr. Ferdinand Pohl, Umwelttechnik BW